

# gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Wadern



Büschfeld - Lockweiler - Löstertal - Nunkirchen - Steinberg - Wadern - Wadrill



Ausgabe 10/2018  
13.10.2018 - 11.11.2018  
Einzelpreis 1 Euro

## INHALT

- Seite 4  
Aufruf zum Sonntag  
der Weltmission 2018
- Seite 6  
Jetzt für freiwilliges soziales  
Jahr oder Bundesfreiwilligen-  
dienst bewerben
- Seite 6  
Neues Kursangebot:  
Fit im Kopf!  
Gedächtnistraining 65+
- Seite 7  
Teilen wie St. Martin

## THEMEN

- Seite 2  
Geistliches Wort
- Seite 3  
Monatsthema
- Seite 4  
Aus Kirche und Welt
- Seite 5 - 7  
Aus der  
Pfarreiengemeinschaft
- Seite 7 - 9  
Aus den  
einzelnen Pfarreien
- Seite 10  
Aus dem Dekanat
- Seite 11 - 19  
Gottesdienstordnung
- Seite 20  
Kontakte, Impressum,  
Redaktionsschluss

## LIEBE SCHWESTERN UND BRÜDER!

Der Monat November ist für viele ein schwieriger Monat. Nicht nur, dass die Natur in die „dunkle Zeit“ eintaucht, mit dem Zurechtmachen der Gräber für Allerheiligen reißen manche Wunden wieder auf – wird das Vermissen der lieben Verstorbenen stärker.

*Ich sehe in diesem Titelbild  
drei wichtige Symbole:  
Grablicht  
Rose  
Füße*

Wie viele **Grablichte** werden die nächsten Wochen wieder brennen? Ich gehe oft abends am Friedhof vorbei, da sieht man sie in vielen Farben – sie machen die Nacht hell.

Die **Rose** ist für mich als verheiratete Frau ein sehr tiefes Symbol. Damals an unserer Hochzeit, ja okay sind schon ein paar Jahre her, war sie unser Symbol. Die rote Rose sagt so unendlich viel.

Wir lesen im 1 Korinther Kapitel 13 Vers 13:

*„Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“*

**Die Liebe**, die wir von Gott spüren dürfen.

**Die Liebe**, die wir von Menschen empfangen haben.

**Die Liebe**, die wir weitergeben.

**Die Liebe**, die eine Brücke ist zu unseren lieben Verstorbenen.

Vielleicht ist der Monat November ein Monat, neu sich an die Liebe zu erinnern, die mir geschenkt wurde.

Dankbar diese Spuren der Liebe sehen.

Dankbar auch meine lieben Verstorbenen in dem Licht der ewigen Liebe zu sehen.

Gott ist die Liebe und wir sind in ihr.

**Wir feiern das Fest Allerheiligen – auch wir sind berufen in Gottes ewiger Liebe zu leben!**

Die Kerzen werden die nächsten Monate immer wieder brennen. Bei 30 Grad im Sommer macht man selten eine Kerze an. Aber im Winter, wenn es abends dunkel wird, macht es die Nacht heimelig.

Im Dunkel leuchtet das Licht auf. Im Dunkel der Trauer fühlen wir durch das Band der Liebe, dass selbst in der tiefsten Nacht uns ein Licht leuchtet. Das Licht heißt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. (Johannes 8,12) Jesus sagt weiter in Matthäus 5,14:

**„Ihr seid das Licht der Welt!“**

Bei den Martinsumzügen und beim Teilen wie Sankt Martin können wir Licht für die Welt sein.

**Die Füße...**

Wie oft laufen wir hin und her. Wenn wir keinen Rollstuhl brauchen, ist für uns das Gehen selbstverständlich.

Wir gehen viele Wege. Wir gehen Irrwege.

Wir wissen aber, dass wir auf unseren Wegen nicht allein sind. Jesus geht mit.

Deshalb könnte ich mir gut vorstellen, dass zu den Füßen die Gestalt des Gekreuzigten gehört und vielleicht sind die anderen Füße wir.

Jesus ging durch die Nacht des Todes. Er litt für uns und nahm alles auf sich. Deshalb sind wir in unseren Schmerzen, Ringen und in unserer Angst nie mehr allein. Jesus geht mit. Jesus weiß Bescheid, denn er ist ein mitleidender Gott.

**Das Dunkel, die Nacht, das Sterben gehören dazu, damit wir auferstehen.**

Schauen wir uns doch das wundersame Schauspiel der Natur an.

Im Winter sieht alles so kahl und leer aus.

Der Schnee ist kalt. Wie sehr sehnen wir uns nach Wärme und Geborgenheit!

Eine geistliche Begleitung von mir hat einmal gesagt, unser Leben wäre vergleichbar mit einer Höhle:

Wir sehen die Schatten, die an die Wand geworfen werden.

Eines Tages werden wir aber die Wirklichkeit sehen.

Das Wunderbare, das Einzigartige, das, was mit Worten nicht zu beschreiben ist.

**Wir werden auferstehen.**

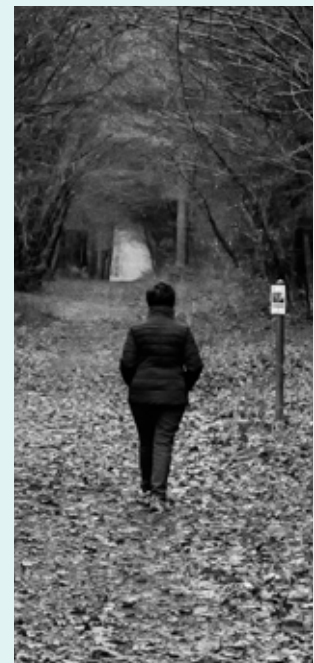
**Wir werden in Gott wohnen.**

**Wir werden erlöst sein.**

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes Allerheiligen  
Ihre Gemeindereferentin Karin Blug**

*die farben ziehen sich zurück  
die blätter fallen sanft und schnell  
es wird karger und transparenter  
das leben verbirgt sich im laub  
das bleibende wird gesammelt  
die drachen lassen wir ziehen  
unser gemüt wird freier und lichter  
im dunklen keimt die verheißung neu  
keine wolke und kein wasser  
werden uns je mehr vernichten  
keine schwärze löscht das licht aus  
was tot daniedersinkt oder stürzt  
wird vom großen atem getragen  
ins neue werden ohne leid und ende*

Michael Lehmler,  
In: Pfarrbriefservice.de



## „DIE ERNEUERUNG DER EUCHARISTIE HOCHGEBET 3.TEIL, WANDLUNG

Wie eine große Ouvertüre führen die Präfation und das Sanctus der Gemeinde zu dem Höhepunkt des Kanons, der sogenannten Wandlung. In dieser spricht der Priester über die Gaben von Brot und Wein die Einsetzungsworte, mit denen Jesus Christus im Abendmahlsaal die Eucharistiefeier gestiftet hat. Er spricht sie, wie wir sagen **„In persona Christi**, das heißt, der Priester wird hier selber zum sakramentalen Zeichen, das auf Christus hinweist und durch den Jesus Christus jetzt selber zur Gemeinde spricht: „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.....das ist mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden“. Den Kommunionkindern erkläre ich dies immer ganz einfach indem ich sage: „der Priester leiht Christus seinen Mund“. Die Lebenshingabe Christi am Kreuz wird durch das Wirken des Heiligen Geistes jetzt vergegenwärtigt. Christus ist unter den Gestalten von Brot und Wein wirklich in unserer Mitte. Vor der Erneuerung der Liturgie durch das Zweite Vaticanum wurde dieser Teil der Eucharistiefeier vom Priester leise und in Latein gesprochen. Die einzelnen Teile der Wandlung wurden durch das Klingeln der Messdiener und der Erhebung der Hostie und des Kelches für die Gläubigen erkennbar. Der Priester stand nun im Zentrum der Feier, durch den die Kirche in unblutiger Weise das Opfer Christi darbringt. **Das Vat. II betont, „die (Gläubigen) sollen Gott danksagen und die unbefleckte Opfergabe darbringen, nicht nur durch die Hände des Priesters, sondern gemeinsam mit ihm, und dadurch sich selber darbringen lernen“.** Der eigentlich Handelnde in der Feier der Eucharistie ist Christus, er selbst ist Priester und Opfergabe. Er ist dies aber in Gemeinschaft mit seinem Leib, der die Kirche ist. In diesem Sinne können wir dann auch vom Opfer der Kirche sprechen.

In seinem letzten Brief an die Priester, Gründonnerstag 2006, schrieb der Heilige Papst Johannes Paul II, dass die Einsetzungsworte Jesu im Kanon für die Priester nicht nur eine Konsekrationsformel seien, „sondern eine Formel für das Leben“. Das gilt nicht nur für die Priester, sondern für alle Gläubigen. Wir alle sollen unser ganzes Leben, unsere Berufung, das Kreuz, das uns auf unserem Lebensweg auferlegt wird, mit dem Kreuzesopfer Christi vereinen. In diesen Zusammenhang ist auch die Ermahnung des Apostel Paulus im Brief an die Römer zu verstehen: **„Angesichts des Erbarmen Gottes ermahne ich euch, meine Brüder, euch selbst als lebendiges und heiliges Opfer darzubringen, das Gott gefällt; das ist für euch der wahre und angemessene Gottesdienst“ (Röm 12,1).** Die Worte Jesu: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ beziehen sich nicht nur auf die Wiederholung dieses Kultes, sondern wollen sagen, dass wir berufen sind, wie Jesus unser ganzes Leben zum Heil der Menschen hinzugeben.

Vor der Erneuerung der Eucharistiefeier gab es in der Hl. Messe nur einen Kanon, den Römischen Kanon, der nach geringfügiger Überarbeitung beibehalten wurde. Er wird heute als Kanon I bezeichnet

Durch die Erneuerung der Hl. Messe kamen noch drei weitere Kanons hinzu: Der Kanon II, der sehr kurz und klar in seinem Aufbau ist, ist der älteste Kanon. Er geht auf den Kanon des römischen Priesters Hippolyt aus dem 3. Jahrhundert zurück, man nennt ihn auch den Kanon der Märtyrerzeit.

Kanon III und IV sind neu geschaffen worden. Diese vier Hochgebete stehen im Messbuch und werden normalerweise in der Feier der Eucharistie meistens benutzt. Außer diesen wurden noch vier weitere Kanons in der Schweiz geschaffen, die nach einigen Überarbeitungen von Rom approbiert wurden.

Dazu kommt noch ein neues „Hochgebet der Versöhnung“ und drei weitere Kanons für Kindermessen.

Nach den Einsetzungsworten ruft der Priester in die Gemeinde: „Geheimnis des Glaubens“. Damit bringt er zum Ausdruck, dass wir das, was in der Wandlung geschehen ist, mit dem Verstand nicht ganz erfassen können, sondern dass es immer eine Herausforderung an unseren Glauben bleibt. Die Gemeinde antwortet darauf: „Deinen Tod o Herr verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“ Dieser Ruf ist zunächst das dankbare Bekenntnis des Glaubens der Gemeinde an das



Paschamysterium, Tod und Auferstehung Christi, und dann der Lobpreis an Christus den Auferstandenen, der jetzt wirklich unter den Gestalten von Wein und Brot in seiner Gemeinde gegenwärtig ist. Im folgenden Gebet der **Anamnese (= Gedächtnis)** wird der Auftrag Christi: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ noch einmal aufgegriffen. Es richtet sich an Gott den Vater. Die besonderen Phasen der Heilsgeschichte werden erwähnt: Hochgebet I: Leiden, Auferstehung und Himmelfahrt, Hochgebet II: Tod und Auferstehung, Hochgebet III: Leiden, Auferstehung, Himmelfahrt und Wiederkunft, Hochgebet IV: erwähnt zusätzlich sein Hinabsteigen zu den Vätern. Danach folgt das Darbringungsgebet, in welchem die Gemeinde durch den Priester Gott bittet, das Opfer Christi, das die Gemeinde darbringt, anzunehmen. Im Hochgebet III folgt noch besonders die Bitte, dass auch wir mit Christus zur Opfergabe werden. Eng verbunden mit diesem **Darbringungsgebet** ist die „Kommunionepiklese“, ein Gebet, in dem wir Gott bitten, dass er uns durch den würdigen Empfang des Leibes und Blutes Christi zu einer tiefen Gemeinschaft mit Christus führt und uns untereinander verbindet und dadurch zum ewigen Heil gelangen lässt. An dieses Gebet schließen sich **fürbittende Gebete** an: für die ganze Kirche, die Amtsträger und alle, die in der Kirchen einen Auftrag haben, für alle Gläubigen und für die, die Gott noch fern sind und ihn suchen.

Das Hochgebet schließt mit der feierlichen Doxologie ab. Der Priester hebt Kelch und Hostienschale empor und singt in der klassischen Grundform christlichen Betens den Lobpreis an den Vater durch Christus im Heiligen Geist. Das ganze Leben Jesu war eine Verherrlichung Gottes, an die wir Menschen uns mit unseren begrenzten Möglichkeiten, Gott zu loben, demütig anschließen möchten.

Foto: Pfarrbriefservice Christine Limmer

## AUFRUF ZUM SONNTAG DER WELTMISSION 2018

*Liebe Schwestern und Brüder,  
„Gott ist uns Zuflucht und Stärke“  
(Ps 46).*

So lautet das Leitwort der diesjährigen Aktion der missio-Werke. Das Bekenntnis aus dem Alten Testament ist eine Kraftquelle für Christen weltweit, besonders in Ländern, in denen die Kirche bedrängt wird. Das gilt auch für Äthiopien. Das Land ist einer der ärmsten Staaten der Welt, zugleich aber Aufnahmeland für Flüchtlinge aus ganz Ostafrika. Die kleine katholische Kirche in Äthiopien engagiert sich für die entwurzelten Menschen und eröffnet ihnen neue Lebensperspektiven. Sie antwortet aber auch auf die allgemeine Verunsicherung, von der vor allem Jugendliche betroffen sind. Sie werden zwischen Tradition und Moderne zerrissen. In dieser Situation macht das Zeugnis der Kirche in Äthiopien beispielhaft deutlich, wie der Glaube den Menschen Heimat gibt.

Im Monat der Weltmission und vor allem am **Sonntag der Weltmission, dem 28. Oktober**, stellen die missio-Werke die Arbeit der Kirche in Äthiopien in den Mittelpunkt. Zugleich erinnern sie daran, dass wir alle gerufen sind, missionarisch Kirche zu sein und den Glauben an Jesus Christus auf der ganzen Welt zu bezeugen. Mit der Kirche in allen Kontinenten sind wir in diesem Ziel und in dieser Aufgabe verbunden. Sichtbarer Ausdruck dieser Solidarität ist die Kollekte, deren Ertrag den ärmsten Ortskirchen zu Gute kommt.

Liebe Schwestern und Brüder, bitte setzen Sie am Sonntag der Weltmission ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte für die Päpstlichen Missionswerke missio.

Ingolstadt, den 22. Februar 2018

Für das Bistum Trier  
Dr. Stephan Ackermann  
Bischof von Trier



» Gott ist uns Zuflucht  
und Stärke «  
Psalm 46

**missio**  
glauben.leben.geben.



missio, Internationales Katholisches Missionswerk e.V.  
Grafenstraße 49, 52084 Aachen  
Tel.: 0241/79 07-01, E-Mail: [post@missio.de](mailto:post@missio.de)

[www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)

Danke für Ihre Spende!

### GEBET FÜR DEN MISSIONSMONAT OKTOBER 2018

*Gott der Hoffnung*

*Wie die Flüsse durch die Wälder strömen, durchzieht Dein Geist unser Leben.  
Wie das Wasser reichlich fließt, schenkst Du uns Segen, gibst Du uns Kraft.*

*Du begegnest uns im Lachen der Kinder, in der Herzlichkeit des Nachbarn,  
im ehrlichen Ratschlag der Freundin, im geschwisterlichen Teilen der Besitzenden.*

*Ermutige uns, hinauszugehen; wir wollen voneinander lernen, füreinander beten,  
miteinander teilen, und so Zeichen der Hoffnung für die Welt werden.*

*Das bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn und Bruder.*

Amen

KRANKENKOMMUNION IM OKTOBER UND NOVEMBER

	OKTOBER	NOVEMBER
<b>PFARREI WADERN</b> <i>-Wadern und Dagstuhl</i>	Kommunionhelfer	Pastor Sänger <i>Freitag, 02.11.18</i>
<b>PFARREI WADERN</b> <i>-Noswendel und Wedern</i>	Gemeindereferentin Karin Blug	Kommunionhelfer
<b>PFARREI LOCKWEILER</b>	Pastor Sänger <i>Freitag, 05.10.18</i>	Gemeindereferentin Karin Blug
<b>PFARREI WADRILL</b>	Pastor Sänger <i>Freitag, 05.10.18</i>	Kommunionhelfer
<b>PFARREI LÖSTERTAL</b>	Pastor Ant	Kommunionhelfer
<b>PFARREI STEINBERG</b>	Pastor Sänger <i>Donnerstag, 04.10.18</i>	Kommunionhelfer
<b>PFARREI NUNKIRCHEN</b>	Gemeindereferentin Tanja Buchheit-Thewes <i>Freitag, 19.10.18,</i> <i>ab 9.30 Uhr</i>	Pastor Ant
<b>PFARREI BÜSCHFELD</b>	Pastor Ant	Gemeindereferentin Tanja Buchheit-Thewes

*Den Kranken wird telefonisch der genaue Termin mit Uhrzeit mitgeteilt.*

OFFENE KIRCHE WADERN, ALLERHEILIGEN – INTENTIONENBUCH

Die neugestaltete Turmkapelle in der Waderner Pfarrkirche ist ganztägig ge-  
 6ffnet. Sie lädt ein zum stillen Gebet, zum Anzünden einer Kerze. Auf einem  
 Pult ist ein Buch ausgelegt, in das jeder Gebetsanliegen schreiben kann. Die  
 Anliegen werden in die Fürbitten unserer Gottesdienste eingeschossen.

*Ihr Pastor Stefan Sänger*

ZEIT FÜR RUHE – ZEIT FÜR STILLE

Herzliche Einladung zum Verweilen in der Pfarrkirche Allerheiligen Wadern.  
 Am Markttag (letzter Mittwoch im Monat) wird in der Zeit **von 10.00 Uhr -  
 11.00 Uhr** das Allerheiligste ausgesetzt. Sie sind eingeladen, sich in einer Zeit  
 der Stille und des Gebetes von Gott anschauen zu lassen. Die Gebetszeit ist  
 so gestaltet, dass Sie bestimmen, wie lange Sie in der Kirche bleiben m6chten.  
 Sie k6nnen jederzeit kommen und nach einer Weile wieder gehen. (TBT)

TREFFEN DER SCHÖNSTATTGRUPPEN

Jeweils am ersten **Dienstag im Monat um 19.00 Uhr** und am **letzten Mitt-  
 woch im Monat um 15.00 Uhr** in Steinberg

Kontakt: Doris Sauer: 06871-7974, Edith Wagner: 06871-4984

FAMILIENMESSE AM 27.10.2018 IN NUNKIRCHEN

Siehe Ver6ffentlichung unter der Pfarrei Nunkirchen

BOLIVIENKLEIDERSAMMLUNG

Sie haben eine Tüte zum Sammeln der Altkleider erhalten. Wir laden Sie herz-  
 lich ein, bei der großen Aktion am **Samstag, 20.10.2018** mitzumachen!

*Ihr Pastoralteam*

„DEIN WORT WURDE MIR ZUM GLÜCK UND ZUR FREUDE MEINER HERZENS!“ NACH JER 15,16

**Feier der Übergabe des neuen Lektionars für die Sonn- und Feiertage Lesejahr C**

Zum 1. Advent wird das erste der neuen Lektionare erscheinen, das Lektionar zu den Sonn- und Feiertagen im Lesejahr C. Eine neue Ausgabe mit der revidierten Einheitsübersetzung der Hl. Schrift. Lektorinnen und Lektoren, Leiterinnen und Leiter von Wort-Gottes-Feiern leihen diesem Wort in der Feier der Gottesdienste immer wieder ihre Stimme, bringen es für die Menschen zum Klingen. Ein wichtiger Dienst in der Verkündigung des Wortes Gottes. Seit Jahren sind viele Worte der Heiligen Schrift uns vertraut, manche Worte zur Freude geworden, manches Wort zum Begleiter auf dem Lebensweg. Künftig wird mancher vertraute Vers anders klingen, uns manche Veränderung im Lektionar begegnen. Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle Lektorinnen und Lektoren, Leiterinnen und Leiter von Wort-Gottes-Feiern unseres Bistums ein, um ihnen für ihren Dienst zu danken und sie mit den Veränderungen vertraut zu machen. Feier der Übergabe des neuen Lektionars für das Lesejahr C am Freitag, den 30. November 2018 in der ehemaligen Reichsabtei St. Maximin, Trier. **Programm: 16.00 Uhr** / Ankommen, Gelegenheit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen / **17.00 Uhr** / Begrüßung, anschließend

**Vortrag 1** „Die revidierte Einheitsübersetzung der Hl. Schrift! Anlass – Veränderungen“ Prof. Dr. Hans-Georg Gradl, Theologische Fakultät Trier

**Vortrag 2** „Was ist neu im neuen Lektionar?“ Dr. Marius Linnenborn, Dominik Bodenstein Deutsches Liturgisches Institut, Trier / **Pause / 19.00 Uhr** / Wort-Gottes-Feier mit Bischof Dr. Stephan Ackermann und Übergabe der neuen Lektionare an die Pfarreiengemeinschaften des Bistums **Veranstaltungsort:** Ehemalige Reichsabtei, St. Maximin, Maximinstrae 18 b, 54292 Trier. Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung in Ihrem Pfarrbüro an oder per E-Mail an: [neues-lektionar@bgv-trier.de](mailto:neues-lektionar@bgv-trier.de)

Alle Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: <http://www.bistum-trier.de/neues-lektionar>

**Anmeldeschluss: 4. November 2018.**

Sie k6nnen sich auch bis zum 31.10.2018 im Pfarrbüro Wadern, Tel. 06871-923980, anmelden. **Veranstalter:** Bisch6fliches Generalvikariat Trier, Abteilung Pastorale Grundaufgaben, Arbeitsbereich Liturgie, Mustorstrae 2, 54290 Trier

## JETZT FÜR FREIWILLIGES SOZIALES JAHR ODER BUNDESFREIWILLIGENDIENST BEWERBEN

Das Bistum Trier bietet in Kooperation mit dem Caritasverband für die Diözese Trier e.V. interessierten Menschen die Chance, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu absolvieren.

Lust mal was anderes zu machen? Dann bewirb dich jetzt. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.soziale-lerndienste.de](http://www.soziale-lerndienste.de), unter [www.facebook.com/soziale.lerndienste](http://www.facebook.com/soziale.lerndienste) oder unter Telefon 0651/993796300. Bewerbungen für ein FSJ oder einen BFD sollten unbedingt frühzeitig erfolgen an: Soziale Lerndienste, Dietrichstraße 30a, 54290 Trier oder direkt an die gewünschte Einsatzstelle. Eine Übersicht über mögliche Einsatzstellen findet sich unter [www.soziale-lerndienste.de](http://www.soziale-lerndienste.de). Überdies besteht auf der Internetseite die Möglichkeit, sich mittels Bewerbungsformular direkt online zu bewerben.

**soziale lerndienste**  
freiwilligendienste im bistum trier



## FRANZISKANERINNENKLOSTER HERMESKEIL, GEISTLICHES ZENTRUM

Wir Schwestern laden Sie ein, mit uns zu beten, einfach mal in der Kirche tagsüber innezuhalten, zu einem unserer Angebote zu kommen. Wir stehen für Gespräche zur Verfügung. Es gibt die Möglichkeit für geistliche Begleitung, für Einzelexerzitien, für Auszeittage ....



Wir laden ein, mit uns zu beten und Gottesdienst zu feiern am Sonntag um 19.00 Uhr Hl. Messe (nach der Zeitumstellung um 18.00 Uhr), am Dienstag um 07.00 Uhr Morgenlob, am Mittwoch um 18.30 Uhr das Abendlob. Ab Oktober findet am Freitag um 18.30 Uhr das Abendlob / Taizé-Gebet im Wechsel mit einer Eucharistiefeier statt. Die jeweils aktuellen Zeiten können der Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Franziskus ([www.franziskus-hermeskeil.de](http://www.franziskus-hermeskeil.de)) entnommen werden.

- ▶ **ATEMPAUSE FÜR FRAUEN**, Fr 28.09.; 16.11.; 07.12.2018, jeweils 20.00 Uhr
- ▶ **Ein Abend mit Tänzen: „MAN MUSS DAS LEBEN TANZEN“** (Nietzsche), Mi 26.09.; 28.11.2018; 20.00 Uhr
- ▶ **TAIZÉ-GEBET** (ökumenisches Abendgebet): Fr 28.09.; 19.10.2018 (Eucharistiefeier); 9.11.2018; jeweils 18.30 Uhr
- ▶ **„WORT UND BROT TEILEN“** (Bibelgespräch und mehr); So 07.10. (17.00 Uhr); 04.11. + 02.12.2018 (16.00 Uhr)
- ▶ **EINZELEXERZITIEN** vom 11. – 17.10.2018; Begleitung: Sr. Elke Weidinger, Dechant Clemens Grünebach
- ▶ **BIBEL GETANZT:** Sa 20.10., 09.30 – 16.00 Uhr
- ▶ **NOKAN – DIE KUNST DES AUSKLANGS:** Ein Filmabend mit anschl. Gespräch: Mi 07.11.2018; 18.30 – 22.00 Uhr

### Ausführlichere Informationen, Anmeldung, Rückfragen:

Franziskanerinnenkloster, Klostersiedlung 11, 54411 Hermeskeil.  
Telefon 06503 / 9139090, Fax 06503 / 9139099  
Email: [franziskanerinnen@kloster-hermeskeil.de](mailto:franziskanerinnen@kloster-hermeskeil.de)  
Homepage: [www.kloster-hermeskeil.de](http://www.kloster-hermeskeil.de)

## TAG DER OFFENEN TÜR IN DEN AMBULANTEN HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSZENTREN CARITAS SAAR HOCHWALD

Die ambulanten Hospiz- und Palliativberatungszentren (AHPZ) des Caritasverbandes Saar Hochwald e.V., die Menschen in den Landkreisen Saarlouis und Merzig-Wadern betreuen, sind in Beckingen unter ein Dach gezogen. Die Dienste unterstützen schwerstkranken und sterbende Menschen in Ihrem Zuhause, bieten ihnen spezielle palliativpflegerische Beratung und auf Wunsch ehrenamtliche Begleitung an. Die Eröffnung und Einsegnung der neuen, gemeinsamen Räumlichkeiten sowie das Jubiläum 15+1 Jahre AHPZ in den Landkreisen Merzig-Wadern und Saarlouis sollen gefeiert werden. Am **26.10.2018 von 13.00 bis 18.00 Uhr** lädt der Caritasverband Saar Hochwald e.V. ganz herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ in die Bergstraße 40, 66701 Beckingen ein. Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende der beiden Ambulanten Hospizdienststellen interessieren Bürgerinnen und Bürger ihre Tätigkeiten vor, beantworten Fragen und stehen für Gespräche bereit. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Ansprechpartner:** Ambulante Hospiz- und Palliativberatungszentren Caritas Saar- Hochwald  
Landkreis Saarlouis, Landkreis Merzig-Wadern  
Bergstr. 40, 66701 Beckingen, Tel. 06835/ 607950  
[info@ambhospiz-caritas.de](mailto:info@ambhospiz-caritas.de)

## GEMEINSAM AKTIV UND FIT LEBEN IM ALTER

Ganzheitliches Gedächtnis- und Motivationstraining für Senioren: Möglichst lange geistig fit und aktiv bleiben, das ist der Wunsch eines jeden Menschen. Schon ein paar regelmäßige Aktivitäten und Übungen, besonders innerhalb einer Gruppe von Gleichgesinnten, machen Spaß und können dazu beitragen, Gedächtnis und Körper fit zu halten (nähere Infos im vorherigen Pfarrbrief). Der Kurs umfasst 8 Termine à 90 Minuten und kostet 48,- Euro. Kursleitung: Sigrid Brücker, Seniorentainerin. Start ist am **Mittwoch, 17. Oktober 2018**, um 9.30 Uhr im Foyer der Wadrilltalhalle in Wadrill.

**Anmeldungen bis zum 15.10.18** bei S. Brücker, Tel. 06871-7925. Neueinsteiger können gerne unverbindlich am ersten Termin teilnehmen.

## NEUES KURSANGEBOT: FIT IM KOPF! GEDÄCHTNISTRaining 65 +

Jeder Mensch hat sich einen angenehmen Ruhestand verdient. Doch mit zunehmendem Alter stellt man insgeheim fest, wenn der Kopf nicht mehr wie früher gefordert wird, tritt auch das Gedächtnis so langsam in den Ruhestand. Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei der Kursleiterin, Frau Sigrid Brücker, Seniorentainerin, Tel: 06871-7925 oder per E-Mail an [sigrid.bruecker@t-online.de](mailto:sigrid.bruecker@t-online.de). Der Kurs umfasst 8 Termine à 90 Minuten und kostet 48,- Euro. Kursstart ist am Dienstag, 16. Oktober 2018, 9.30 Uhr im Foyer der Wadrilltalhalle in Wadrill.

**Anmeldungen bis zum 15.10.18** bei S. Brücker, telefonisch oder per mail.

## LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Noch sind es einige Wochen, bis wir wieder Weihnachten feiern. Trotzdem will die Adventszeit im Voraus geplant sein. Wir wollen in diesem Jahr wieder die Aktion „Lebendiger Adventskalender“ in der Pfarreiengemeinschaft durchführen. Was heißt das Lebendiger Adventskalender? Wir suchen Frauen, Männer, Familien, Gruppen oder Institutionen, die bereit sind, ein Fenster in Ihrem Haus, ihrem Vereinsheim oder ihrer Institution farbig mit verschiedenen Bastelarbeiten zu gestalten. Jedes dieser Fenster erhält eine Zahl von 1 – 23, die einem Datum im Dezember zugeordnet ist. Sie laden an diesem Abend um 18.00 Uhr die Gemeinde zu sich vor ihr Fenster ein und gestalten eine kleine Adventsfeier mit Liedern und Texten. Gerne können sich Menschen aus allen Orten unserer Pfarreiengemeinschaft melden, so dass die Aktion auf breiten Beinen stehen kann. Wer Lust und Freude hat, einen Abend zu gestalten, ist herzlich zu einem **Vorbereitungstreffen** mit Gemeindeferentin Tanja Buchheit-Thewes und Pastoralreferent Charly Schmitt am **Dienstag, 30. Oktober 2018 um 19.00 Uhr** nach Wadern ins Pfarrheim eingeladen. Hier geben wir Anregungen für die Gestaltung einer kleinen Feier, wie Fenster geschmückt werden können, suchen Lieder und Texte aus, besprechen die Termine und beantworten alle Fragen. Sie können uns telefonisch erreichen: T. Buchheit-Thewes: 0151/50483661; Ch. Schmitt: 0176/39736157. Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.

## TEILEN WIE ST. MARTIN

Unter dem Motto „Teilen wie St. Martin“ sind alle Kinder und auch die Erwachsenen dazu eingeladen, zu den St. Martins Umzügen eine Lebensmittelspende zugunsten der Waderner Tafel mitzubringen. Die Spende kann zu Beginn der Andachten in der Kirche bei den Mitarbeitern der Tafel abgegeben werden. Benötigt werden haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Mehl, H-Milch, Süßigkeiten usw.



## PFARREI BÜSCHFELD

### GARTEN-UND NATURFREUNDE BÜSCHFELD

Wieder einmal hatten die Garten- und Naturfreunde nach der Sonntagsmesse zum Erntedankverkauf zu Gunsten sozialer Projekte eingeladen. Leider meinte es Petrus nicht gut mit dem Wetter, es waren Regen und Sturm angesagt. Wie üblich im Freien zu feiern war daher nicht möglich. Freundlicherweise haben die "Ziccós" dem Verein dann ihr Clubheim gegenüber der Kirche für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Hier herrschte, trotz beengter Verhältnisse, eine gute Stimmung, und die angebotenen Köstlichkeiten wie auch der neue Kalender 2019 fanden ihre Abnehmer. Dank der Mitglieder und vieler Unterstützer des Vereins war der Verkauf wieder ein voller Erfolg, so dass mit dem erwirtschafteten Betrag verschiedene Hilfsprojekte gefördert werden können, u.a. die Schule von Rabea Lang in Bolivien. Viele Besucher bewunderten auch den vom Vereinsvorstand liebevoll mit den Gaben der Natur geschmückten Erntedank-Altar in der Kirche. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, Helfer und Unterstützer.

Text: Edda Dittmann



### SPENDENKONTEN UNSERER PFARREI

#### Renovierung Pfarrkirche Büschfeld

Sparkasse Merzig-Wadern  
IBAN: DE94 5935 1040 0006 1083 85, BIC: MERZDE55

#### Renovierung Filialkirche Bardenbach

Sparkasse Merzig-Wadern  
IBAN: DE72 5935 1040 0605 0074 42, BIC: MERZDE55

## PFARREI LOCKWEILER

### SENIOREN LOCKWEILER

Herzliche Einladung zum gemütlichen Kaffeemittag am **Mittwoch, 10.10.2018, ab 14.30 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus in Krettnich. Wir würden uns freuen, Sie auch am **14.11.18** begrüßen zu dürfen. Über euer Kommen freuen sich die Helferinnen.

### KIRCHENCHOR CÄCILIA LOCKWEILER-KRETTNICH

Die Probe des Kirchenchores ist immer **donnerstags, um 19.30 Uhr** in der Sakristei. Interessierte und Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!



## KATH. FRAUEN PFARREI ST. MICHAEL LOCKWEILER E.V.

**Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am Dienstag, 13.11.18.**

Liebe Frauen, hiermit laden wir Sie zur Mitgliederversammlung **am 13.11.2018 um 20.00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus nach Krettnich recht herzlich ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung 1. Vorsitzende
2. Kassenbericht
3. Tätigkeitsbericht
4. Aussprache zu den Berichten
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes
7. Anträge

Bitte nehmen Sie den Termin wahr und nutzen Sie Ihre Möglichkeiten der Information.

Der Vorstand

## PFARREI NUNKIRCHEN

## BÜCHEREI ESELSOHR NUNKIRCHEN

**Öffnungszeiten:** Donnerstag, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr, Sonntag, 11.00 Uhr – 12.00 Uhr sowie nach Absprache.

## KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI MICHELBACH

**Öffnungszeiten:** Während der Schulzeit, jeden Dienstag um 17.15 Uhr, in den Ferien nach telefonischer Absprache, Telefon: 06874/6531 Elisabeth Martini, Michelbach

## FAMILIENMESSE AM 27.10.2018 IN NUNKIRCHEN

Liebe Kinder! Liebe Eltern!

Wieder Familienmesse in Nunkirchen! Und ihr seid nicht allein. Die Kommunionkinder von Nunkirchen, Büschfeld, Lockweiler, Löstertal, Steinberg, Wadrill und Wadern sind da. So viele Kinder – was werden wir nur machen?

Seid gespannt, wir werden wieder was mit euch machen! Wir freuen uns auf Euch! Bis am Samstag um 17.15 Uhr in Nunkirchen!

Euer Pastor Stefan Säger und Gemeindereferentin Karin Blug

## SPENDENKONTO UNSERER PFARREI:

**Renovierung Pfarrkirche Nunkirchen:**

Sparkasse Merzig-Wadern:  
DE40 5935 1040 0163 2011 48 BIC: MERZDE55  
Volksbank Untere Saar e.G.  
DE69 5939 2200 0007 0404 07



## PFARREI STEINBERG

## KIRCHENCHOR ST. CÄCILIA STEINBERG

Die Probe des Kirchenchores ist immer **dienstags, um 19.45 Uhr** im Pfarrsaal in Steinberg. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

## KIRCHENCHOR ST. WOLFGANG MORSCHOLZ

Die Probe des Kirchenchores ist immer **dienstags, um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Morscholz. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

## VERWALTUNGSRAT DER KATH. KIRCHENGEMEINDE STEINBERG-MORSCHOLZ

Der Verwaltungsrat der Kath. Kirchengemeinde Steinberg-Morscholz hat in seiner Sitzung vom 20. September 2018 beschlossen, dass **ab dem 01. Januar 2019** die Miete für Feiern im Pfarrsaal in Steinberg insgesamt 130,- Euro beträgt. In diesem Betrag ist die Reinigung und Benutzung sämtlichen Geschirrs enthalten.

## ADVENTSKAFFEE AM 04.12.2018

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei Steinberg- Morscholz! Merken Sie sich den Adventsnachmittag im Pfarrheim Steinberg von **15.00 bis 17.00 Uhr** schon mal vor. Nähere Informationen finden Sie im nächsten Pfarrbrief. Ihr Pfarrgemeinderat Steinberg-Morscholz

## PFARRGEMEINDERAT STEINBERG-MORSCHOLZ

Liebe Mitglieder!

Ich möchte euch an unser Treffen am **15.11.18 um 19.00 Uhr** im Pfarrheim Steinberg erinnern.

Euer Vorstand.

## SPENDENKONTO UNSERER PFARREI:

**Kath. Kirchengemeinde Steinberg**

Sparkasse Merzig-Wadern:  
IBAN: DE59 5935 1040 0000 0116 92, BIC: MERZDE55



## DANKESBRIEF FÜR GESAMMELTE BRIEFMARKEN

Pfarrer Ansgar Bausenhart bedankt sich im Namen der Schönstatt-Patres in Südindien für die vielen gesammelten Briefmarken, die anlässlich der Diözesanwallfahrt nach Schönstatt am 17. Juni 2018, übergeben wurden.

Er schreibt: „Liebe Wohltäter, die Sie wieder fleißig die Briefmarkenaktion der Schönstatt-Patres unterstützt haben. Dies alles ist ein stilles Gebet, ein Mitmachen, ein Helfen, ein Bitten, das von der Gottesmutter und ihrem Sohn nicht übersehen oder überhört wird. In diesen Wochen haben Sie sicherlich auch von den katastrophalen Regenfällen im Bundesstaat Kerala gehört, wo viele un-

serer Patres arbeiten. Viele Menschen verloren ALLES! Helfen Sie bitte weiter mit, dort zu helfen! Vergelt's Gott! Ihnen allen meinen priesterlichen Segen.“

Es wird weiter um Ihre Mithilfe gebeten, um im nächsten Jahr ähnlich viele Briefmarken an der Wallfahrt nach Schönstatt abgeben zu können. Die Briefmarkenboxen befinden sich in den Kirchen Löstertal, Wadrill, Steinberg, Morscholz, in den Klassen der Grundschule Steinberg, Sparkasse Steinberg, im Sekretariat der Grundschulen Wadrill, Lockweiler, Nunkirchen sowie in der Kita Morscholz.

## PFARREI WADERN

### KIRCHENCHÖRE WADERN UND NOSWENDEL

Die Proben der Kirchenchöre finden **dienstags um 19.30 Uhr in Wadern** und **donnerstags um 20.00 Uhr in Noswendel** in den jeweiligen Pfarrheimen statt. Interessierte und Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

### KINDERCHOR „PIANOFORTE“ WADERN

Wir proben immer **donnerstags von 16.00 -16.45 Uhr** im kath. Pfarrsaal in Wadern.  
Foto: pfarrbriefservice.de



### MEDITATIVES TANZEN

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Meditativen Tanz am **Mittwoch, 10.10.2018, um 18.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Wadern, Kräwigstr. 21. Wir freuen uns auf alle, die Freude am gemeinsamen Tanzen haben und zur inneren Ruhe finden wollen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Leitung hat Ingeburg Barbian. *Gisela Demuth*

### SPENDENKONTEN UNSERER PFARREI:

#### Pfarramt Wadern

**Sparkasse Merzig-Wadern:**  
IBAN: DE81 5935 1040 0200 2817 64  
BIC: MERZDE55

**Renovierung Pfarrkirche Wadern**  
IBAN: DE31 5935 1040 0196 0154 40  
BIC: MERZDE55

### TREFFEN DER SENIORINNEN/CLUB 60 WADERN

Unsere Kaffeenachmittage sind immer am 1. Dienstag im Monat. Genauere Angaben entnehmen Sie bitte dem „Amtlichen Bekanntmachungsblatt“ der Stadt Wadern



## PFARREI WADRILL

### KIRCHENCHOR WADRILL

Wir proben **mittwochs um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Fritzen“. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit zur Schnupperprobe willkommen. Unser Repertoire umfasst den klassischen, mehrstimmigen Chorgesang, das Neue Geistliche Lied sowie weltliches Liedgut.



### SPENDENKONTO UNSERER PFARREI:

**Kath. Kirchengemeinde Wadrill**

**Sparkasse Merzig-Wadern:**  
IBAN: DE59 5935 1040 0000 0080 78  
BIC: MERZDE55

**Bolivien Sammlung**  
Gebrauchte Kleider wenden Bildung

Am 20. Oktober 2018 ab 9:00 Uhr sammelt die Katholische Jugend bei Ihnen

Jährlich gehen 2000 junge Menschen in Bolivien in die Schule

**Dank Ihrer alten Klamotten.**

## LEBENSCAFÉ WADERN – ANGEBOT FÜR TRAUERENDE



Am **08. November 2018** sind wir **ab 09.30 Uhr** im **evangelischen Gemeindesaal** in Wadern (Kräwigstraße) zu finden. Lebenscafés sind offene Treffpunkte für Menschen in Trauer, die das Gespräch und den Austausch mit gleichfalls Betroffenen suchen. Beim guten gemeinsamen Frühstück kommen Sie miteinander ins Gespräch. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus Pastoral und z.B. aus der Hospizbewegung begleiten Sie durch den Vormittag. Die Teilnahme ist kostenlos und an keine Konfession oder Religionszugehörigkeit gebunden. Information erhalten Sie bei Pastoralreferent Rainer Stuhlträger (06871-923010). Einzelbegleitungen sind möglich.

## ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH IN WADERN

Am **Dienstag, 06. November 2018**, findet um **19.30 Uhr** im katholischen Pfarrheim in Wadern das nächste ökumenische Bibelgespräch statt. Im Philipperbrief schreibt der Paulus aus einem Gefängnis heraus und sucht Worte der Kraft. Seit Deniz Yücel wissen wir, dass Menschen auch heute für ihre Einstellung hinter Gitter sitzen und uns mit ihren Worten bewegen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen. Kontakt: Ev. Gemeindebüro 06871-2006, oder Rainer Stuhlträger 06971-923010

## TAIZÉ - GEBET AM 28.10.2018 IN MORSCHOLZ

**Ab 18.00 Uhr** erfüllen wir den Kirchenraum in St. Wolfgang wieder mit Kerzenlicht und Gesang. Unterstützt vom Sing- und Instrumentalkreis und einigen Firmlingen stimmen wir die Lieder aus Taizé an, die den Charakter haben, dass sie schnell erlernt werden können und die Seele beruhigen. Dazu werden Gebete und Meditationen gesprochen.  
Bild: Pfarrbriefservice.de



## KIRCHE IM KINO ZEIGT AM DIENSTAG, 23.10.2018 UM 20.00 UHR IM LOSHEIMER KINO UND AM MITTWOCH, 24.10.2018, UM 20.00 UHR IM KINO LICHTSPIELE WADERN „DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER“

Die DDR im Jahr 1956: Die Abiturienten Theo und Kurt sind unterwegs in Westberlin und sehen bei einem Kinobesuch in der dort gezeigten Wochenschau erschütternde Bilder vom niedergeschlagenen Volksaufstand in Budapest. Wieder zurück in Ostdeutschland wächst gemeinsam mit ihren Mitschülern Lena, Paul und Erik die Idee, während des Unterrichts eine Schweigeminute einzulegen und somit Solidarität mit den Opfern des niedergeschlagenen Aufstands zu zeigen. Doch sie haben unterschätzt, welche Kreise ihre Aktion zieht.

**Der Eintritt beträgt 6,00 €.** Anschließend an den Film ist Gelegenheit mit den Pastoralreferenten Rainer Stuhlträger und Karl Josef Schmitt über den Film ins Gespräch zu kommen. Eine Veranstaltung des Dekanates Losheim – Wadern in Kooperation mit den Lichtspielen Wadern und Losheim. Ohne Einführung und anschließendem Filmgespräch ist der Film am **Sonntag, 21.10.2018 um 17.00 Uhr** in Wadern zu sehen. Weitere Informationen [www.lichtspiele-wadern.de](http://www.lichtspiele-wadern.de).  
(© studiokanal)



## KUCHENVERKAUF AM SEE IN NOSWENDEL

Am **Sonntag, 14.10.2018** gestalten wir mit MIA den Kuchenverkauf am Noswendeler See. Neben einer Vielzahl von Kuchen und Torten sowie Kaffee und kalten Getränken bieten wir auch wieder Mittagessen an - diesmal eine herbstliche Suppe, auf Wunsch mit Würstchen. Los geht der Tag am See schon um **10.30 Uhr** mit einem bunten Gottesdienst, den Dechant Hans-Jürgen Bier, der Chor "Chorage" und zahlreiche Firmlinge aus unserer Region mitgestalten.

## MIA BEIM VIEZFEST AM 6. OKTOBER IN MERZIG

Auch in diesem Jahr ist MIA wieder mit einem Stand beim Viezfest in Merzig vertreten. Neben den verschiedenen Viezsorten gibt es bei uns auch warmen Viez mit Gewürzen, leckere Grillwürstchen und Crepes in verschiedenen Variationen. **Kommt mal vorbei!!!**



**MIA**   
**MESS**  
**21. Oktober 2018, 18.15 Uhr**



**Ein besonderer Gast wird mit uns gemeinsam diesen Gottesdienst feiern – Pater Michael Heinz. Er leitet das kirchliche Hilfswerk Adveniat und hat selbst viele Jahre in Bolivien gewirkt.**

**NEU: MESSEN IN DER ALTENHEIMKAPELLE (VORMALS KRANKENHAUSKAPELLE) WADERN:**

**Sonntags:** 10.30 Uhr  
**Werktags:** Dienstag um 9.00 Uhr, Mittwoch um 11.00 Uhr und Donnerstag um 11.00 Uhr  
*Änderungen vorbehalten!*

SAMSTAG, 13.10.		SAMSTAG DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
<b>Wadern</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b>
<b>Nunkirchen</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b>
<b>Steinberg</b>	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis</b> 1. Jahrgedächtnis für Hans Grünewald/ zu den Hl. Engeln, für die Leb. und Verst. einer Familie / nach Meinung, für Verstorbene /
<b>Nunkirchen</b>	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis</b> 3. Sterbeamt für Werner Lauer / 1. Jahrgedächtnis für Helmut Meyer / Erika Meyer und Sohn Horst Meyer / Verstorbene der Familie Lauer, Eltern, Schwiegereltern und Bruder / Leb. und Verst. der Fam. Ewen-Schilz /
<b>Lockweiler</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis</b> 2. Sterbeamt für Rosa Klauck, geb. Mörsdorf / 1. Jahrgedächtnis für Franziska Lazarevic / Günther Zöhler, Eltern Reinhold und Johanna und Sohn Alfred / Josef Hahn /
<b>Wadrill</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis</b> Valentin Britten / Anna und Albert Görgen / Leb. und Verst. der Familie Reiter-Golumbeck /
SONNTAG, 14.10.		28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
<b>Büschfeld</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Löstertal</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> 3. Sterbeamt für Peter Wagner / Josefine Müller / Stiftmesse für die Verstorbenen der Familien Arz und Kollet / Leb. und Verst. einer Familie (Z) / Josef Klein / <b>mit Taufe des Kindes Mattheo Philipp</b>
<b>Wadern</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> Josef und Rosel Lex /
<b>Noswendel</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Jugendgottesdienst mit den Firmbewerbern am Noswendeler See</b> <b>Zelebrant Dechant Hans-Jürgen Bier</b>
<b>Michelbach</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt</b>
<b>Nunkirchen</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Taufe</b> Mia Stamm, Nunkirchen
MONTAG, 15.10.		HL. THERESIA VON AVILA
<b>Wadern</b>	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Gebetstreffen des „Charismatischen Gebetskreises“ im Pfarrsaal Wadern</b> (Konferenzraum oben)

DIENSTAG,	16.10.	DIENSTAG DER 28. WOCHEN IM JAHRESKREIS
<i>Wadrill</i>	<i>16.00 Uhr</i>	<i>Rosenkranzgebet in der Nazarethkapelle</i>
<i>Bardenbach</i>	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Abendmesse</i>
MITTWOCH,	17.10.	HL. IGNATIUS VON ANTIOCHIEN
<i>Krettnich</i>	<i>16.30 Uhr</i>	<i>Heilige Messe im Altenheim</i>
<i>Morscholz</i>	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Abendmesse</i> Leb. und Verst. des Missions- und Rosenkranzvereins /
DONNERSTAG,	18.10.	HL. LUKAS, EVANGELIST - FEST
<i>Wadern</i>	<i>17.00 Uhr</i>	<i>Eucharistische Anbetung in der Altenheimkapelle</i>
<i>Michelbach</i>	<i>18.00 Uhr</i>	<i>Rosenkranzgebet</i>
	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Abendmesse</i> Ehel. Emma und Guido Schmitt / in einem besonderen Anliegen /
<i>Altland</i>	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Abendmesse</i>
<i>Lockweiler</i>	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Rosenkranzandacht</i>
<i>Wadrill</i>	<i>20.00 Uhr</i>	<i>Eucharistische Anbetung - mit Gebet für die Synode</i> <i>„Herausgerufen – Herr, zeige uns deine Wege“</i>
FREITAG,	19.10.	HL. JOHANNES DE BRÉBEUF, HL. ISAAK JOGUES
<i>Büschfeld</i>	<i>17.30 Uhr</i>	<i>Engelandacht</i>
<i>Wedern</i>	<i>18.30 Uhr</i>	<i>Abendmesse zum Patronatsfest Hl. Wendelin (20.10)</i>

## GEBETSMEINUNGEN

### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES

#### Oktober:

Die Sendung der Ordensleute: Dass sich die Ordensleute wirksam für Arme und Ausgegrenzte einbringen.

#### November:

Im Dienst des Friedens: Dass die Sprache des Herzens und der Dialog stets Vorrang haben vor Waffengewalt.

### GEBETSMEINUNG DES BISCHOFS

#### Oktober:

1. Für die Jugendlichen, die die Weichen für ihr Leben stellen:

Um Gottes Geist, der ihnen zu mutigen Entscheidungen für ihre Zukunft und die Zukunft von Kirche und Welt helfe.

2. Für alle, die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern in ihrer Ehe, in Beruf oder Ehrenamt: Um Freude und Dankbarkeit.

#### November:

1. 100 Jahre nach dem Ende des 1. Weltkrieges beten wir für ein gutes und fruchtbares Miteinander mit den Menschen in unseren Nachbarbistümern in Frankreich, Luxemburg und Belgien, mit denen wir in der Euregio verbunden sind.

2. Für alle, die unter psychischer Belastung stehen oder unheilbar krank sind und für die Frauen und Männer, die ihnen durch medizinische Versorgung helfen und in Pflege und Hospizarbeit beistehen.



SAMSTAG, 20.10. HL. WENDELIN - BOLIVIENKLEIDERSAMMLUNG		
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
<b>Nunkirchen</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b>
<b>Wadern</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Beichte</b>
<b>Steinberg</b>	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 29. Sonntag im Jahreskreis</b> 3. Sterbeamt für Franz Görgen / 3. Sterbeamt für Günter Grünewald / 1. Jahrgedächtnis für Karl-Heinz Arend / Pfr. Heinrich Schlags / Gretel Follmann / Mathilde Schmotz /
<b>Nunkirchen</b>	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 29. Sonntag im Jahreskreis</b> 3. Sterbeamt für Werner Stein / 1. Jahrgedächtnis für Martin Hirschauer / 1. Jahrgedächtnis für Egon Ott / Leb. und Verst. der Familie Hirschauer-Barzen / Oliver und Adele Kelber / Leb. und Verst. der Familie Schmitz-Kraus / für einen Verstorbenen S / Marlies Busch / Ehel. Elisabeth und Eduard Busch /
<b>Lockweiler</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 29. Sonntag im Jahreskreis</b> 1. Jahrgedächtnis für Rosa Kasper / 1. Jahrgedächtnis für Rosemarie Jakobs / Leb. und Verst. der Familie Jakobs-Leidinger-Finkler / Oswald Kaspar / Jean-Claude Muller /
<b>Wadrill</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 29. Sonntag im Jahreskreis</b> Erich Greten / Engelberta und Ludwig Berens und verst. Angehörige / Hiltrud Lang / Johanna und Alois Schneider / Karl Junk / Erwin und Maria Nickels und verst. Angehörige /
SONNTAG, 21.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
<b>Büschfeld</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Löstertal</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> 2. Jahrgedächtnis für Rosa Meyer / Therese Backes und die Leb. und Verst. der Familie Backes-Meier / Ingeborg Weber /Heinz Koch / Alois Marx / Ehel. Johann und Barbara Regert, geb. Strutt, Kinder und Schwiegerkinder und Enkelkinder / Johann und Barbara Regert, geb. Strutt und Geschwister / verst. Brüder Franz, Jakob und Alfons Schneider /
<b>Wadern</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> Heinrich Glauben / Manfred Gouverneur, Eltern und Schwiegereltern / Maria Trampert und Angehörige / Georg Kokoschka (Anl. des 10. Todestages) und Ehefrau Helene /
<b>Michelbach</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt</b>
<b>Lockweiler</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Taufe</b> Mika Marzen, Krettnich
MONTAG, 22.10. HL. JOHANNES PAUL II.		
<b>Wadern</b>	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Gebetstreffen des „Charismatischen Gebetskreises“ im Pfarrsaal Wadern</b> (Konferenzraum oben)

DIENSTAG, 23.10. HL. JOHANNES V. CAPESTRANO		
Wadrill	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet in der Nazarethkapelle
Noswendel	18.30 Uhr	Abendmesse
Bardenbach	18.30 Uhr	Abendmesse

MITTWOCH, 24.10. HL. ANTONIUS MARIA CLARET		
Nunkirchen	16.00 Uhr	Kirchenführung der Kommunionkinder der Pfarreien Nunkirchen und Büschfeld
Nunkirchen	16.00 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
Morscholz	18.30 Uhr	Abendmesse
Rathen	18.30 Uhr	Abendmesse Helga Schäfer / Agnes Sauer /

DONNERSTAG, 25.10. DONNERSTAG DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS		
Wadern	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung in der Altenheimkapelle
Michelbach	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
	18.30 Uhr	Abendmesse Christian Pauli /
Wedern	18.30 Uhr	Abendmesse
Lockweiler	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Wadrill	20.00 Uhr	Eucharistische Anbetung - mit Gebet für die Synode „Herausgerufen – Herr, zeige uns deine Wege“

#### WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN TOTEN:

- 27.08.18 Berthold Alois Dreher, 75 Jahre, Wedern
- 27.08.18 Erwin Leidinger, 85 Jahre, Noswendel
- 28.08.18 Werner Leidinger, 90 Jahre, Bardenbach
- 30.08.18 Herbert Wilhelm, 65 Jahre, Auschet
- 01.09.18 Herbert Lewer, 74 Jahre, Lockweiler
- 02.09.18 Dennis Trocha, 20 Jahre, Nunkirchen
- 02.09.18 Anita Marmit geb. Nickels, 77 Jahre, Wadrill
- 02.09.18 Werner Lauer, 78 Jahre, Nunkirchen
- 03.09.18 Maria Sträßer geb. Klauck, 89 Jahre, Krettnich
- 03.09.18 Malgorzata Krzyczostaniak geb. Skrzypczyk, 84 Jahre, Wadern
- 04.09.18 Raimund Lauer, 80 Jahre, Nunkirchen
- 04.09.18 Herbert Diedrich, 69 Jahre, Noswendel
- 05.09.18 Marc Barbian, 39 Jahre, Wadern
- 06.09.18 Siegfried Ludwig, 85 Jahre, Noswendel
- 06.09.18 Sissy Korn, geb. Michely, 95 Jahre, Rathen
- 10.09.18 Alma Hewer, geb. Arnold, 85 Jahre, Nunkirchen
- 17.09.18 Apollonia Schütz, geb. Klauck, 83 Jahre, Wadrill
- 18.09.18 Erika Scheid, geb. Hoffmann, 87 Jahre, Michelbach
- 21.09.18 Rosa Klauck, geb. Mörsdorf, 90 Jahre, Lockweiler
- 27.09.18 Ida Lauer, geb. Junk, 95 Jahre, Morscholz



FREITAG, 26.10. FREITAG DER 29.WOCHE IM JAHRESKREIS		
Wedern	17.00 Uhr	<i>Dankamt zur Diamantenen Hochzeit der Ehel. Martin und Hildegard Meier, Wedern</i>
Büschfeld	17.30 Uhr	<i>Rosenkranzandacht</i>
SAMSTAG, 27.10. SAMSTAG DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS		
KOLLEKTE: FÜR MISSIO		
Wadern	16.00 Uhr	<i>Beichte</i>
Steinberg	17.15 Uhr	<i>Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis</i> Ehel. Norbert und Alma Göttert geb. Junker und verst. Angehörige / zum Hl. Judas Thaddäus, für die Leb. und Verst. einer Familie / Ehel. Siegmund Dewald und Maria, geb. Schmitt und verst. Angehörige / Margarethe Maiworm und verst. Angehörige /
Nunkirchen	17.15 Uhr	<i>Familienmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis – mit Vorstellung der Kommunionkinder aus Büschfeld und Nunkirchen</i> -Mitgestaltung der Blockflötengruppe der Grundschule Nunkirchen- für Verstorbene einer Familie S /
Lockweiler	19.00 Uhr	<i>Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis</i> Andreas und Katarina Deringer, Sohn Anton, Schwiegertochter Teresa und Josef Deringer / Wladimir Tschestjakov / Maria Besse (best. v. d. Kath. Frauen St. Michael) Rudolf und Magdalena Gilsendegen, Sohn Johannes und alle Geschwister /
Wadrill	19.00 Uhr	<i>Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis</i>
SONNTAG, 28.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS – WELTMISSIONSSONNTAG- ENDE DER SOMMERZEIT		
KOLLEKTE: FÜR MISSIO		
Büschfeld	09.00 Uhr	<i>Hochamt</i>
Löstertal	10.30 Uhr	<i>Hochamt</i> Rudolf Bock / Veronika Simon / zu den Hl. Schutzengeln /
Wadern	10.30 Uhr	<i>Hochamt</i> 3. Sterbeamt für Malgorzata Krzyzostaniak geb. Skrzypczyk / Eduard Ludwig und verst. Angehörige / August und Maria Klauck und verst. Angehörige / Margarethe Lauer / Ehel. Anneliese und Alois Hoffmann /
Michelbach	14.00 Uhr	<i>Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt</i>
Morscholz	18.00 Uhr	<i>Taizé-Gottesdienst - gestaltet von den Firmbewerbern des Dekanates</i>
MONTAG, 29.10. MONTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS		
Wadern	18.00 Uhr	<i>Gebetstreffen des „Charismatischen Gebetskreises“ im Pfarrsaal Wadern (Konferenzraum oben)</i>
DIENSTAG, 30.10. DIENSTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS		
Noswendel	18.30 Uhr	<i>Abendmesse</i>
Bardenbach	18.30 Uhr	<i>Abendmesse</i>

MITTWOCH, 31.10.

MITTWOCH DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS

## KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE

<b>Wadern</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Anbetung - mit Gebet für die Synode „Herausgerufen – Herr, zeige uns deine Wege“</b>
<b>Nunkirchen</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Trauung des Paares Daniel Maximilian Werdung und Sandra Michno, Köln</b>
<b>Nunkirchen</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen 3. Sterbeamt für Alma Hewer, geb. Arnold /</b>
<b>Morscholz</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum Patronatsfest und zum Hochfest Allerheiligen 2. Sterbeamt für Ida Lauer, geb. Junk / 1. Jahrgedächtnis für Horst Großmann / 1. Jahrgedächtnis für Maria Erfort / 2. Jahrgedächtnis für Marlene Wagner / Ewald Wagner, verst. Eltern und Geschwister / Birgit Jörger / Familie Kleser-Reuter / Stiftmesse für Herta Waschbüsch geb. Scharf und verst. Eltern / Leb. und Verst. des Jahrgangs 1941 /</b>
<b>Wadrill</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen 3. Sterbeamt für Anita Marmit geb. Nickels / 3. Sterbeamt für Apollonia Schütz, geb. Klauck / 1. Jahrgedächtnis für Günter Schuh / 2. Jahrgedächtnis für Kurt Marmit / 2. Jahrgedächtnis für Mathilde Kopp / Bernd Kopp / Sophie Charlotte Schmitt / Gisela Weber und Familie / Verst. der Familie Peter Schuh-Geiger / Stiftmesse für Ehel. Edmund und Ottilia Petit-Bach /</b>
<b>Lockweiler</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen 3. Sterbeamt für Herbert Lewer / 3. Sterbeamt für Maria Sträßer geb. Klauck /</b>

DONNERSTAG, 01.11.

ALLERHEILIGEN - HOCHFEST

## KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE

<b>Steinberg</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt zum Hochfest Allerheiligen – mitgestaltet vom Kirchenchor Verstorbene der Familien Ant, Barth, Rotelli und Donhuijsen /</b>
<b>Büschfeld</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt zum Hochfest Allerheiligen – anschließend Gräbersegnung</b>
<b>Löstertal</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt zum Hochfest Allerheiligen – anschließend Gräbersegnung 3. Sterbeamt für Franziska Korn / Stiftmesse für Pastor Karl Giebel / Leb. und Verst. der Fam. Bock-Koch / Leb. und Verst. der Fam. Scheidhauer-Schuh / Martha Linnig und verst. Geschwister / Ehel. Elisabeth und Lambert Ant und verst. Eltern /</b>
<b>Wadern</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt zum Hochfest Allerheiligen – mitgestaltet vom Kirchenchor Alois Glauben und Leb. und Verst. der Familien Glauben und Schillo / Karl und Dora Lassotta und verst. Angehörige / Leb. und Verst. der Familie Garson / Thomas und Helene Jaworek und verst. Angehörige /</b>
<b>Wadern</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Andacht an der Friedhofskapelle, anschließend Gräbersegnung</b>
<b>Steinberg</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Andacht an der Friedhofskapelle, anschließend Gräbersegnung</b>
<b>Wadern</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Konzert der Kirchenchöre Wadern und Wadrill</b>



<b>FREITAG,</b>	<b>02.11.</b>	<b>ALLERSEELEN</b>
		<b>KOLLEKTE: FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN OSTEUROPA</b>
<b>Noswendel</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.45 Uhr</b>	<b>Abendmesse</b> 1. Jahrgedächtnis für Doris Klein / 3. Jahrgedächtnis für Heidi Wendels / Kurt Klein / Josef und Alwine Sauer / Lothar Mundhenke /
<b>Wedern</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.45 Uhr</b>	<b>Abendmesse</b> Joachim, Heinrich und Elisabeth Schmitt und Eltern / Karl und Angela Hansen und verst. Kinder /
<b>SAMSTAG,</b>	<b>03.11.</b>	<b>HL. HUBERT, HL. PIRMIN, HL. MARTIN VON PORRES</b>
		<b>KOLLEKTE: FÜR DIE PFARRBÜCHEREIEN</b>
<b>Wadern</b>	<b>15.00 Uhr (!)</b>	<b>Beichte</b>
<b>Nunkirchen</b>	<b>15.00 Uhr (!)</b>	<b>Beichte</b>
<b>Michelbach</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 31. Sonntag im Jahreskreis</b> 3. Sterbeamt für Herbert Wilhelm / 3. Sterbeamt für Erika Scheid, geb. Hoffmann / Arnold Heinz und verst. Angehörige / Helene und Jakob Maiworm / Heinz Jürgen Weißhaar /
<b>Lockweiler</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung, anschließend gegen</b>
	<b>17.15 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 31. Sonntag im Jahreskreis</b>
<b>Wedern</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Vorabendmesse zum 31. Sonntag im Jahreskreis</b> 3. Sterbeamt für Berthold Alois Dreher / 1. Jahrgedächtnis für Josef Gimmler / Hildegard und Peter Koch und verst. Angehörige / Helene und Richard Wirth /
<b>SONNTAG,</b>	<b>04.11.</b>	<b>31. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
		<b>KOLLEKTE: FÜR DIE PFARRBÜCHEREIEN</b>
<b>Morscholz</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Noswendel</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> 3. Sterbeamt für Erwin Leidinger / 3. Sterbeamt für Herbert Dietrich / 3. Sterbeamt für Siegfried Ludwig / Josef und Emmi Hoff / Ewald Domma, verst. Eltern und Schwiegereltern /
<b>Bardenbach</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt – anschließend Gräbersegnung</b> 3. Sterbeamt für Werner Leidinger
<b>Wadern</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> 1. Jahrgedächtnis für Ottilia Kläser / Marga Schumacher und Martin Kläser / Leb. und Verst. der Familie Junkherr-Busch /
<b>Löstertal</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> Claus Bolldorf / Gotthard Scheidhauer / Gerd Britz / Rudolf Bock / Leb. und Vers. der Fam. Nikolaus Koch-Britz / Mathilde Wilhelm, geb. Zimmer /
<b>Michelbach</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt</b>
<b>Wadern</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Taufe</b> <b>Alessio Altmeyer, Lockweiler</b>

MONTAG,	05.11.	MONTAG DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS
Wadern	18.00 Uhr	<b>Gebetstreffen des „Charismatischen Gebetskreises“ im Pfarrsaal Wadern</b> (Konferenzraum oben)
DIENSTAG,	06.11.	DIENSTAG DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS
Lockweiler	09.00 Uhr	<b>Krankenrosenkranz in der Krieger-Gedächtnis-Kapelle</b>
Wadrill	16.00 Uhr	<b>Rosenkranzgebet in der Nazarethkapelle</b>
Nunkirchen	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b>
Steinberg	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b> Leb. und Verst. des Missions-, Rosenkranz und Euchariusvereins, bes. für Franz Görgen / Stiftamt für eine Familie /
MITTWOCH,	07.11.	MITTWOCH DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS – HL. WILLIBRORD
Wadrill	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b> Helmut und Josef Schütz / Leb. und Verst. der Familie Schütz-Schröder / zur Muttergottes /
DONNERSTAG,	08.11.	DONNERSTAG DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS
Wadern	17.00 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung in der Altenheimkapelle</b>
Löstertal	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b>
Lockweiler	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b>
Wadrill	20.00 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung - mit Gebet für die Synode</b> <b>„Herausgerufen – Herr, zeige uns deine Wege“</b>
FREITAG,	09.11.	WEIHE DER LATERANBASILIKA - FEST
Wadrill	17.00 Uhr	<b>Wortgottesfeier zu St. Martin</b>
Löstertal	17.00 Uhr	<b>Wortgottesfeier zu St. Martin</b>
Büschfeld	17.30 Uhr	<b>Wortgottesfeier zu St. Martin</b>
Morscholz	18.00 Uhr	<b>Wortgottesfeier zu St. Martin</b>
Büschfeld	18.30 Uhr	<b>Abendmesse</b> Josef Wiesen / Ehel. Maria und Josef Klein /
Wadern	19.30 Uhr	<b>Holy Hour- Lobpreis und Anbetung - mit Gebet für die Synode</b> <b>„Herausgerufen – Herr, zeige uns deine Wege“</b>



### DAS SAKRAMENT DER EHE HABEN SICH GESPENDET:

- 08.09.18 **Andreas & Maike Schneider, Gehweiler**  
 15.09.18 **Vera Marianowitsch & Benjamin Würth, Brotdorf**  
 22.09.18 **Sarah-Alina Meyer & Lukas Hero, Reidelbach**

Foto: pixelio.de

SAMSTAG, 10.11.		HL. LEO DER GROSSE
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
Wadern	16.00 Uhr	Beichte
Nunkirchen	16.00 Uhr	Beichte
Steinberg	17.00 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin
Nunkirchen	17.15 Uhr	Vorabendmesse zum 32. Sonntag im Jahreskreis Stiftmesse für die Verstorbenen der Familie Schuler /
Michelbach	17.30 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin
Bardenbach	18.00 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin
Lockweiler	19.00 Uhr	Vorabendmesse zum 32. Sonntag im Jahreskreis 3. Sterbeamt für Rosa Klauck, geb. Mörsdorf /
Morscholz	19.00 Uhr	Vorabendmesse zum 32. Sonntag im Jahreskreis (verlegt nach Morscholz weg. Martinsfeier in Steinberg) 3. Sterbeamt für Ida Lauer, geb. Junk /

SONNTAG, 11.11.		32. SONNTAG IM JAHRESKREIS – ZÄHLUNG DER GOTTESDIENSTBESUCHER
<b>KOLLEKTE: FÜR UNSERE EIGENE PFARRGEMEINDE UND KIRCHE</b>		
Büschfeld	09.00 Uhr	Hochamt Barbara Koch und Sohn Karl-Josef / Helene und Hermann Herrmann und Sohn Alfons /
Wadrill	09.00 Uhr	Hochamt zum Patronatsfest 3. Sterbeamt für Marc Barbian / 3. Jahrgedächtnis für Elfriede Eiden / 3. Jahrgedächtnis für Brigitte Brücker / Ferdinand und Thomas Eiden / Hildegard und Edmund Eiden / Franz Grünewald / Peter und Helene Brücker /
Löstertal	10.30 Uhr	Hochamt Josefine Müller / Adolf Wolmeringer und leb. und verst. Angehörige / Valentin Wagner und Kurt H. Schmitt und leb. und verst. Angehörige / Leb. und Verst. einer Familie (Z) / Peter Simon und Sohn Peter /
Wadern	10.30 Uhr	Hochamt Albert Rippinger /
Michelbach	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt
Wadrill	14.30 Uhr	Taufe
Noswendel	17.00 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin – mitgestaltet vom Kindergarten Noswendel
Lockweiler	17.00 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin
Nunkirchen	17.00 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin – mitgestaltet vom Kindergarten Nunkirchen
Wadern	17.30 Uhr	Wortgottesfeier zu St. Martin – mitgestaltet vom Kindergarten Wadern



### DIE HEILIGE TAUFE EMPFINGEN:

- 09.09.18 Milan Scholz, Steinberg
- 09.09.18 Charlotte Diener, Steinberg
- 29.09.18 Marlena Wachter, Augsburg
- 07.10.18 Leonie Mücke, Löstertal

## ÖFFNUNGSZEITEN

## ZENTRALES PFARRBÜRO WADERN:

**Montag, Dienstag, Mittwoch** von 08.30-11.30 Uhr  
**Dienstag, Mittwoch und Donnerstag** von 14.00–16.30 Uhr  
**Freitag** von 10.00-11.30 Uhr

**Das Pfarrbüro Wadern ist am Mittwoch, den 24.10.2018 ganztägig geschlossen.**

**Pfarrsekretärinnen:**

Steffi Haase und Birgit Zimmer

Poststraße 1, 66687 Wadern

**Telefon:** (06871) 923980 / **Fax:** (06871) 9239816

**Allgemeine E-Mail:** pfarrbuero@pfarramt-wadern.de

**Pfarrbrief E-Mail:** pfarrbrief@pfarramt-wadern.de

**Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten bleiben uns vorbehalten!**

## DAS PASTORALTEAM

## PASTOR STEFAN SÄNGER (PSS)

Telefon: (06874) 234

Handy: (0151) 514 405 59

E-Mail: herzjesu.nunkirchen@t-online.de

## PASTOR HEINRICH ANT (ANT)

Handy: (0157) 788 735 98

E-Mail: heiner.ant@t-online.de

## GEMEINDEREFERENTIN

## KARIN BLUG (KB)

**NEU!** Telefon: (06871) 9598236

E-Mail: st.michael\_blug@t-online.de

## GEMEINDEREFERENTIN

## TANJA BUCHHEIT-THEWES (TBT)

Handy: (0151) 504 836 61

E-Mail: Tanja.Thewes@t-online.de

*(Termine in der Regel nach Vereinbarung)*

## KATH. KINDERTAGESSTÄTTEN DER KITA GGMBH

## KATH. KITA „ST. MICHAEL“ LOCKWEILER

Leiterin: Ruth Marmitt

Turmstraße 10, 66687 Wadern-Lockweiler

Telefon: (06871) 9089109

E-Mail: st.michael-lockweiler@kita-saar.de



Katholische  
KiTa gGmbH  
Saarland

## KATH. KITA „HERZ-JESU“ NUNKIRCHEN

Leiterin: Judith Carlotta

Klosterstraße, 66687 Wadern-Nunkirchen

Telefon: (06874) 6266

E-Mail: herz\_jesu-nunkirchen@kita-saar.de

## KATH. KITA „DIE ARCHE“ WADERN

Leiter: Jochen Engel

Johannisstraße, 66687 Wadern

Telefon: (06871) 3171

E-Mail: kindergarten-wadern@kita-saar.de

## KATH. KITA „THERESIA“ WADRILL

Leiterin: Sabine Scholl

Hermeskeiler Straße 9, 66687 Wadern-Wadrill

Telefon: (06871) 4542

E-Mail: st.theresia-wadrill@kita-saar.de

## IMPRESSUM

## PFARRBRIEF

## GEMEINSAM UNTERWEGS

**Herausgeber:**

Pastor Stefan Sänger (PSS)

Oberdorfstr. 1, 66687 Wadern-Nunkirchen

**Redaktion:**

Pastoralteam in Zusammenarbeit  
mit dem Pfarrbüro

**Texte/Bilder:**

Redaktionsteam (red), Pfarrbriefservice.de,

**Gestaltung und Druck:**

Die Pfarrbriefagentur ist eine Marke  
der Stefanie Zimmer UG

Weiherweg 3, 66636 Tholey-Hasborn

www.pfarrbriefagentur.de

**Auflage:** 2.800 Stück

**Preis:** 1,00 Euro/Stück

Für unverlangt eingesandte Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor. Leserbriefe schicken sie bitte an die Pfarrbüros, diese können im Pfarrbrief veröffentlicht werden.

## REDAKTIONSSCHLUSS

**Der nächste Pfarrbrief „gemeinsam unterwegs“ erscheint vom 10. November bis 16. Dezember 2018. Messbestellungen, Terminmeldungen und sonstige Beiträge erbitten wir bis zum Redaktionsschluss am Montag, 22. Oktober 2018. Der übernächste Pfarrbrief „gemeinsam unterwegs“ erscheint vom 15. Dezember 2018 bis 27. Januar 2019. Redaktionsschluss am 26. November 2018. Bitte Ihre Artikel und Fotos an die neue E-Mail Adresse senden: pfarrbrief@pfarramt-wadern.de**